

N i e d e r s c h r i f t

über die 20. Sitzung des Gemeinderates von Ediger-Eller am 11.09.2018 im Bürgerhaus in Ediger-Eller

| | | |
|-------------------------------|--------------------|---|
| <u>Anwesend waren:</u> | Als Vorsitzende: | Ortsbürgermeisterin Heidi Hennen-Servaty; |
| | Als Mitglieder: | Helmut Brück, Günter Clemens, Bernhard Himmen, Jürgen Holl, Marianne Kohl-Oster, Klaus Mertens, Nikolaus Pellio, Axel Probst, Peter Seidel; |
| | Entschuldigt: | Siegfried Clemens, Frank Mertens, Daniel Oster, Lothar Schinnen; Michael Oster |
| | Auf Einladung: | Bürgermeister Wolfgang Lambertz; |
| | Als Schriftführer: | VG-Verwaltungsrat Bernhard Fuhrmann; |

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 23.10 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellte die Vorsitzende die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Die Sitzungsniederschrift vom 08.05.2018 wurde einstimmig gebilligt. Bedenken gegen die Form und Frist der Einladung wurden nicht erhoben. Auf Antrag der Vorsitzenden wurde die Tagesordnung um folgende Tagesordnungspunkte ergänzt:

Öffentliche Sitzung

TOP 8) Gemeindliches Einvernehmen zur Erweiterung der Wohnung sowie des Balkons in der Moselweinstraße 34

Nichtöffentliche Sitzung

TOP 3) Aussprache

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

T a g e s o r d n u n g

Öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin

- a) Für das Freilegen des Fachwerks an einem Wohngebäude gewährte die Gemeinde auf der Grundlage der Förderrichtlinien einen Zuschuss.
- b) Für Arbeiten am Wirtschaftsweg „Osterlämmchen“ entstanden Kosten von 1.208,80 €.

- c) Entsprechend der Vereinbarung mit der Verbandsgemeinde übernahm die Ortsgemeinde anteilige Kosten für die Reparaturarbeiten am Kleinspielfeld der Grundschule von 234,70 €.
- d) Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Ortsgemeinde wieder am Kreisjahrbuch mit einer Anzeige.
- e) Die Kosten für die Sanierung/Renovierung des Jugendraumes (Elektro- und Sanitärarbeiten, Material für die durchgeführten Anstreicherarbeiten) betragen 2.364,95 €. Hiervon nahm der Rat zustimmend Kenntnis.
- f) Im Kindergarten wurden die beschlossenen Arbeiten am Kleinkinderspielplatz, wie das Entfernen von Wurzelstämmen, das Einplanieren und das Modellieren des Geländes sowie Erstellung von Fundamenten für die Zaunpfosten durchgeführt. Es entstanden Materialkosten von 1.356,60 €. Ferner wurde der Sandkasten aufgestellt. Wegen des trockenen Wetters ist der eingesäte Rasen leider nicht aufgegangen. Schließlich wurde der Sand auf dem Kindertspielplatz erneuert. Die Vorsitzende bedankte sich bei der Fa. Schneider, Beuren, die den Sand kostenlos zur Verfügung gestellt hat.
- g) Die Reparatur des Rasentraktors hat Kosten von 752,07 € verursacht.
- h) Für den Gemeindegewerkschafter wurde eine neue Benzin-Heckenschere angeschafft. Hierfür sind Kosten von 550,02 € entstanden.
- i) Die Fa. BST hat an der ehemaligen Kreisstraße Ediger Rissesanierungsarbeiten durchgeführt. Hierfür sind Kosten von 5.983,13 € entstanden.
- j) Der Zaun hinter dem Gemeinde-/Feuerwehrgerätehaus bis zum Kindergarten wurde von ehrenamtlichen Helfern unter Mitarbeit des Gemeindegewerkschafters aufgestellt. Die Vorsitzende dankte Maik Steinbach, Hubertus Niemann, Michael Oster und Franz-Josef Schauf für das ehrenamtliche Engagement recht herzlich.
- k) Im Auftrag der Telekom werden zurzeit von der St. Jakobstraße durch die Brunnenstraße entlang der Straße „Am Pfirsichgarten“ bis zur Grundschule Leerrohre verlegt, in die später eine Glasfaserleitung eingezogen wird.
- l) Die Fa. HDI wird in Kürze mit den Rückbauarbeiten an der Baustelle Kaiser-Wilhelm-Tunnel beginnen.
- m) Die Bodenuntersuchungen im Bereich der Pehrkapelle wurden vorgenommen. Es ist jetzt die Analyse mit dem entsprechenden Bericht des beauftragten Ingenieurbüros abzuwarten.
- n) Am 20.08.2018 fand die Auftaktveranstaltung Dorfmoderation „Zukunftsinitiative Ediger-Eller“ statt. Rund 120 Bürgerinnen und Bürger nahmen hieran teil. Über 70 Bürgerinnen und Bürger erklärten ihre Bereitschaft, in Arbeitskreisen mitzuwirken. Bei der zweiten Veranstaltung am 10.09.2018 waren über 50 Teilnehmer anwesend, die in verschiedenen Arbeitskreisen mitarbeiten. Die nächste Veranstaltung ist am 15.10.2018 geplant. Die Arbeitskreise treffen sich vor den jeweiligen Veranstaltungen und sind offen für weitere Interessenten, die die Arbeit der Arbeitskreise unterstützen wollen.

- o) Für die Einrichtung des neuen Jugendraumes in Ediger wurden bisher von Einzelspendern insgesamt 1.205 € gespendet. Hierfür bedankte sich die Vorsitzende im Namen der Jugend recht herzlich.

2. Bekanntmachung der Beratungsergebnisse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates vom 08.05.2018

Die Vorsitzende gab die Beratungsergebnisse aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 08.05.2018 bekannt.

3. Gemeindliches Einvernehmen zur Errichtung eines Geräteschuppens im Ellerbach und Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes (Bauvoranfrage)

Es ist beabsichtigt, auf dem im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Ellerbachtal“ gelegenen Grundstück, Gemarkung Eller, Flur 15, Flurstück 1, eine Garage mit Lager- und Aufenthaltsraum zu errichten. Das Grundstück wurde von der DB AG im Rahmen der Tunnelbaustelle genutzt. Seitens der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Koblenz, wird derzeit geprüft, inwieweit die bestehenden Anschüttungen und Befestigungen zum Ellerbach zurückzubauen sind.

Es wird beantragt, eine Garage mit Lager- und Aufenthaltsraum mit einer geringeren Dachneigung als der festgesetzten 30° zu errichten.

Vorbehaltlich der noch ausstehenden wasserrechtlichen Prüfung bzw. Genehmigung des Vorhabens wird das gemeindliche Einvernehmen zu dem beabsichtigten Bauvorhaben mit einer geringeren Dachneigung erteilt. Die Dachneigung soll jedoch mindestens 20° betragen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
 1 Nein-Stimmen

4. Gemeindliches Einvernehmen zur Nutzungsänderung eines Garagendaches als Dachterrasse im unbeplanten Innerortsbereich

Es ist geplant, auf dem Grundstück, Gemarkung Eller, Flur 18, Flurstück 17, das bestehende Flachdach der Garage als Dachterrasse zu nutzen. Des Weiteren soll ein bestehender Schuppen abgerissen werden. Die Grundstücke liegen im unbeplanten Innenbereich der Ortsgemeinde Ediger-Eller. Gemeindliche Belange werden durch das Vorhaben nicht berührt.

Das gemeindliche Einvernehmen zu dem vorliegenden Bauantrag wurde erteilt. Ggf. berührte nachbarrechtliche Belange sind von der Unteren Bauaufsichtsbehörde, Kreisverwaltung Cochem-Zell, zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Das Ratsmitglied Jürgen Holl hat an der Beratung und Beschlussfassung über diesen Tagesordnungspunkt wegen Sonderinteresse nicht mitgewirkt.

5. Gemeindliches Einvernehmen zur Erweiterung und zum Umbau eines bestehenden Wohnhauses und Abweichung von Festsetzungen des Bebauungsplanes „Nordwestliche Ortserweiterung bis zum Ellerbach“ bezüglich der Dachgestaltung

Das Grundstück liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Nordwestliche Ortserweiterung bis zum Ellerbach“. Danach sind Sattel- und Walmdächer festgesetzt. Flachdächer sind auf Garagen zulässig. Nach der Gestaltungssatzung ist eine Dachneigung von 30° und Flachdächer auf Gebäuden bis zu 18 m² zulässig. Nach der Planung ist vorgesehen, den Verbindungsbau zwischen Alt- und Neubau in einer Größe von 18,06 m² mit einem Flachdach zu versehen. Der Anbau erhält ein Satteldach von 30°.

Der Gemeinderat beschloss, das gemeindliche Einvernehmen zu dem Antrag auf Abweichung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen
 1 Enthaltung

6. Gemeindliches Einvernehmen zum Umbau eines Wohn- und Geschäftshauses am Ellerbach

Es ist geplant, in dem im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Nordwestliche Ortserweiterung bis zum Ellerbach“ gelegenen Wohn- und Geschäftshauses (Moselweinstraße 88) einen Aufzug einzubauen. Gemeindliche Belange werden durch diese Maßnahme nicht berührt.

Der Rat nahm den Bauantrag zur Kenntnis.

7. Gemeindliches Einvernehmen zur Errichtung eines überdachten Stellplatzes in der Merowinger Straße

Es ist geplant, auf dem im unbeplanten Innenbereich (Ortsteil Eller) gelegenen Grundstück, Flur 18, Flurstück 41, einen überdachten Stellplatz zu errichten. Das Bauvorhaben ist baugenehmigungsfrei und hält aufgrund der geplanten Größe des Flachdaches von rd. 15 m² die Vorschriften der Dachgestaltungssatzung (bis 18 m² zulässig) ein. Aufgrund der Lage im Überschwemmungsbereich der Mosel bedarf das Vorhaben einer wasserrechtlichen Genehmigung. Gemeindliche Belange werden nicht berührt.

Der Rat nahm den Bauantrag zur Kenntnis.

8. Gemeindliches Einvernehmen zur Erweiterung der Wohnung sowie des Balkons in der Moselweinstraße

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „In der Obermark“. Gemeindliche Belange werden durch das Vorhaben nicht berührt.

Der Rat nahm den Bauantrag zur Kenntnis.

9. Antrag auf Teilsanierung der Paulusstraße (Wasserrinne)

Verschiedene Anlieger der Paulusstraße beantragen die Instandsetzung der Oberflächenwasserrinne vor ihren Grundstücken, Flur 18, Flurstück-Nr. 155, 156, 161. Sie weisen darauf hin, dass auf einer Teilstrecke von rd. 24 m die Oberflächenwasserrinne abgesackt und teilweise gebrochen ist. Durch das Absacken der Wasserrinne könne das Oberflächenwasser nicht mehr vollständig abfließen. Daher bildeten sich bei Niederschlägen große Wasserlachen vor den Grundstücken. Es wird unter Beifügung eines Angebotes von rd. 3.200 € beantragt, den entsprechenden Straßenabschnitt instand zu setzen.

Aus der Mitte des Rates wurde darauf hingewiesen, dass noch an anderen innerörtlichen Straßenabschnitten Instandsetzungsbedarf besteht. So müssten, z.B. in der Brunnenstraße Angleichungsarbeiten um einen Kanaldeckel vorgenommen werden. Daher wurde angeregt zu eruieren, welche weiteren Instandsetzungsarbeiten an den Gemeindestraßen bestehen, um diese dann ggf. zusammen mit den erforderlichen Arbeiten in der Paulusstraße durchführen zu lassen. Unabhängig hiervon werden die Vorsitzende und die Ortsbeigeordneten ein Gespräch mit den Anliegern der Paulusstraße wegen der Dringlichkeit der Instandsetzungsarbeiten in dieser Straße führen. Sofern hier dringender Handlungsbedarf besteht, wird die Vorsitzende im Benehmen mit den Beigeordneten ermächtigt, nach Kostenkonkretisierung und Einholung von Vergleichsangeboten die notwendigen Instandsetzungsarbeiten zu vergeben und durchführen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

10. Rissesanierung auf Gemeindestraßen

Die Vorsitzende informierte, dass das für die Rissesanierung bereitgestellte Budget alleine für entsprechende Arbeiten an der ehemaligen Kreisstraße Ediger aufgebraucht wurde. Daher wurde die vorgesehene Rissesanierung an den Gemeindestraßen zunächst zurückgestellt. Diese Arbeiten sollen jedoch sobald als möglich mit einem Kostenvolumen von bis zu maximal 7.500 € nachgeholt werden.

Die Vorsitzende wurde ermächtigt, entsprechend tätig zu werden. Von der Rissesanierung sind Gemeindestraßenabschnitte auszuschließen, bei denen eine Rissesanierung nicht zielführend ist. Eine entsprechende Bewertung soll mit Unterstützung des Tiefbauingenieurs der Verbandsgemeindeverwaltung vorgenommen werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

11. Anschaffung eines neuen Rasentraktors - Auftragsvergabe

Die Ratsmitglieder Peter Seidel und Michael Oster haben zusammen mit dem Gemeindearbeiter Lukas Schauf im Auftrag der Vorsitzenden nach Festlegung auf einen Rasentraktor der Firma „Jean Deere“ entsprechende Angebote eingeholt. Dem Rat liegen drei Angebote vor.

Der Rat beschloss, der wirtschaftlichst anbietenden Fa. Abi, Wittlich, den Auftrag für die Anschaffung eines neuen Rasentraktors mit Anhängerkupplung zum Preis von 22.450,01 €

15. Zustimmung zur Annahme von Zuwendungen

Der Ortsgemeinde Ediger-Eller wurden folgende Zuwendungen angeboten:

Spende für den Jugendraum Ediger-Eller, Zuwendungsbetrag 500 €, Zuwender Wajos GmbH, Zur Höhe 1, Dohr

Spende für den Jugendraum Ediger-Eller, Zuwendungsbetrag 300 €, Zuwender Raiffeisenbank Moselkrampen eG, Ernst

Der Rat beschloss, beide vorgenannten Spenden anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Nichtöffentliche Sitzung